

Die Fachhochschule Kiel - Hochschule für Angewandte Wissenschaften – hat gegenwärtig rund 7.800 Studierende und hat Vision und Leitsätze neu formuliert (www.fh-kiel.de/leitsaetze). Wir haben uns auf den Weg gemacht, DIE Exzellenz-Hochschule für Lehre im Norden zu werden.

Am Fachbereich Medien der Fachhochschule Kiel am Institut für Bauwesen (IfB) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die nachfolgende Position im Rahmen des drittmittelfinanzierten Projekts „Entwicklung ressourcenschonender, dauerhafter und frostbeständiger Brückenkappen auf Grundlage nichtmetallischer Bewehrung und Betonen mit 100% rezyklierter Gesteinskörnung“ befristet bis zum 28.02.2022 zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in
im Bereich Bauingenieurwesen / Massivbau

Es handelt sich um eine Vollzeitposition mit 100% (zurzeit 38,7 Stunden / Woche) der regelmäßigen Arbeitszeit. Interesse, darüber hinaus im Rahmen von Lehraufträgen Lehr- und Übungsveranstaltungen anzubieten, würde sehr begrüßt.

Das Aufgabengebiet:

Wissenschaftliche Mitarbeit im Rahmen der Entwicklung von Brückenkappen mit nichtmetallischer Bewehrung. Dieses umfasst die Konzeption und Durchführung von Bauteilversuchen, die numerische Simulation sowie die Erarbeitung eines Bemessungsmodells für die konkrete Anwendung. Die Bearbeitung erfolgt in Zusammenarbeit mit zwei Unternehmen und einer anderen Hochschule.

Die Fachhochschule Kiel plant, im Rahmen einer Kooperation mit einer Universität in diesem Arbeitsbereich die Möglichkeit einer Promotion zu schaffen.

Ihre Qualifikation:

- Überdurchschnittlich gut abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Bauingenieurwesen mit konstruktiver Vertiefung (Diplom bzw. Masterabschluss)
- Vertiefte Fachkenntnisse im Bereich Stahlbetonbau
- Praktische Erfahrungen im Brückenbau oder in der Planung von Ingenieurbauwerken sind wünschenswert

Wie bieten Ihnen:

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit an der größten Fachhochschule des Landes Schleswig-Holstein in einer Stadt mit hoher Lebensqualität. Als familienfreundliche Arbeitgeberin bieten wir Ihnen durch unsere flexiblen Elemente der Arbeitszeitgestaltung und Teilzeitbeschäftigung sehr gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es besteht die Möglichkeit einer zusätzlichen Altersvorsorge (VBL), Fort- und Weiterbildungen, innerbetriebliche Angebote und die Möglichkeit zur Teilnahme am Campus-Leben.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung richtet sich nach den tariflichen und persönlichen Voraussetzungen und kann bei Erfüllung der Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L gewährt werden. Die Höhe des Entgelts richtet sich nach der Anlage B zum TV-L. Die Stufenzuordnung ist abhängig von der Berufserfahrung und richtet sich nach § 16 TV-L.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Fachhochschule Kiel. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Fachhochschule Kiel ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte werden bei entsprechende Eignung bevorzugt eingestellt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte richten Sie bitte bis zum **17. Januar 2021** an die

Personalabteilung der Fachhochschule Kiel, Sokratesplatz 1, 24149 Kiel

oder per E-Mail zusammengefasst als ein PDF-Dokument (Größe max. 2 MB) an karriere@fh-kiel.de (Kennung/Betreff: Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in Bauingenieurwesen) erbeten. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten, davon abzusehen. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Hinweisen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren (www.fh-kiel.de/wir/stellenangebote) entnehmen.

Nähere Auskünfte die Stelle betreffend erteilt Ihnen der Projektleiter, Herr Prof. Dr. Stephan Görtz unter stephan.goertz@fh-kiel.de; allgemeine Fragen richten Sie bitte an die Personalabteilung der Fachhochschule Kiel unter der Tel.-Nr. 0431/210 1342 und -1340.

